

NICHT ALLEIN SEIN

Ein Film über
junge Menschen mit Behinderung
oder chronischer Erkrankung,
Depressionen und das Potenzial
junger Selbsthilfe



Junge Menschen mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen entwickeln häufig psychische Erkrankungen, vor allem Depressionen. Die Dokumentation **NICHT ALLEIN SEIN** porträtiert vier junge Menschen mit dieser Problematik im Leben und zeigt, welches Potenzial die Selbsthilfe hier haben kann.

Jennifer (22) leidet seit ihrer Jugend an einem Lymphödem. Neben der Belastung, diese Diagnose in jungen Jahren zu bekommen, waren die Reaktionen ihrer Mitschüler*innen überwiegend negativ und so folgten für sie Isolation und das Gefühl, alleine zu sein. Oliver (28) hat ADHS und leidet seit frühester Kindheit an Depressionen. Er wusste immer, dass mit ihm etwas nicht stimmt, aber nie genau was.

Monique (20) hat Endometriose. Die lange Suche nach einer Diagnose machte sie depressiv, bis sie den Entschluss fasste, sich selbst zu helfen. Alena (22) hatte als Säugling Augenkrebs, ein Auge musste damals entfernt und das andere bestrahlt werden. Im Alter von sieben Jahren bekam sie noch einen Weichteiltumor an der linken Schläfe. Mit 18 Jahren bekam sie Depressionen und begab sich in Behandlung.

Alle vier Betroffenen waren irgendwann an einem Punkt im Leben, von dem aus es ohne fremde Hilfe nicht weitergegangen wäre. Heute gestalten sie selbst verschiedene Formen der Selbsthilfe und erleben diese positiv. Sie erzählen, wie wichtig die Selbsthilfe in ihrem Leben war und ist, und was das Besondere an junger Selbsthilfe ist. Über ihre Geschichten zeigt der Film verschiedene Wege, sich selbst und damit auch anderen zu helfen, und wie wichtig es ist, das Gefühl zu erleben, nicht alleine zu sein. Ein Austausch auf Augenhöhe ist sehr wertvoll für alle Betroffenen. Damit will der Film auch andere junge Menschen motivieren, nach passenden Angeboten der Selbsthilfe zu suchen, anstatt sich zu isolieren.

Die Filmproduktion ist eine Kooperation zwischen dem Medienprojekt Wuppertal mit der Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe von Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und ihren Angehörigen e.V. und dem Kindernetzwerk e.V. gefördert durch die DAK Gesundheit.

Filmaufführungen

29.09.20 | 19:00 Uhr
Rex Filmtheater Wuppertal

30.09.20 | 19:00 Uhr
Rex am Ring Köln

05.10.20 | 18:00 Uhr
Movimiento Berlin

Publikumsdiskussion mit den Protagonist*innen
Eintritt frei

Kartenreservierung:

www.medienprojekt-wuppertal.de



► Medienprojekt Wuppertal

B.A.G.
SELBSTHILFE

DAK
Gesundheit
Ein Leben lang

knw Kindernetzwerk e.V.
Hilft, verbindet, spricht, reist!
Dachverband der Selbsthilfe von Familien mit Kindern und jungen Erwachsenen mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen